

[21165.] **Gustav Carl Bürger** in Hamburg sucht unter vorheriger Preisangabe mit möglichst hohem Rabatt:

1 Exemplar sämtlicher existirenden Adressbücher d. In- u. Auslandes von Städten u. Neuester Jahrgang.

[21166.] **Jos. Hamann** in Leipzig sucht:  
1 Berge, Conchylienbuch.

[21167.] **G. A. van Trigt** in Brüssel sucht: Petermann's Mittheilungen 1865. Nr. 6—12., 1866—68, 71 und 72. In Calicobd. — Ergänzungshefte dazu. Nr. 16—22. 24. 26. u. ff. (offerirt dagegen in Change: Ergänzungshefte Nr. 1—8. 10. 11. Bd. 1. u. 2.).

[21168.] **Maisonneuve & Co.** in Paris (F. A. Brockhaus in Leipzig) suchen:  
1 Journal of the Archeological Institute of Great Britain. London 1844—72. Cplt.  
1 Archäologische Zeitung. Berlin. Cplt.  
Offerten werden direct erbeten.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[21169.] Durch den Abgang meines ersten Gehilfen in mein Strassburger Geschäft ist dessen Stelle im hiesigen Geschäft erledigt. Nicht zu junge Gehilfen, welche glauben, diesen Posten vollständig ausfüllen zu können, wollen sich unter Anschluss ihrer Zeugnisse baldigst direct melden. Eintritt baldigst. Gehalt fürs erste 500 fl. p. a. bei vollständig freier Station.

Die „Antiquariats“-Stelle ist auch frei geworden und sehe ich Offerten jüngerer Gehilfen, die schon im Antiquariat gearbeitet haben und im Katalogisiren bewandert sind, unter Beifügung der Zeugnisse bald entgegen. Eintritt baldigst.

Gehalt im Anfange 350 fl. p. a. bei vollständig freier Station.

Mannheim, den 28. Mai 1873.

**J. Bensheimer.**

[21170.] Zum 1. Juli ist die Stelle des Expedienten fürs Auswärtige bei uns zu besetzen. Gehalt 300—400 Thlr., je nach den Leistungen. Gute Handschrift und tüchtige Sortimentskenntnisse, wenn möglich auch einige musikalische, sind erwünscht.

Königsberg i. Pr., 27. Mai 1873.

**Bruno Meyer & Co.**

[21171.] Wir suchen einen Gehilfen, welcher mit den Abschlussarbeiten vertraut ist. Eintritt kann sofort erfolgen.

Berlin, 26. Mai 1873.

Bendlerstrasse 29.

**G. W. F. Müller.**

**Otto Müller's Verlag.**

[21172.] Für mein Antiquariat suche sofort oder zum 1. Juli bei gutem Salär einen Gehilfen, der tüchtige Kenntnisse in dieser Branche besitzt und zu katalogisiren versteht. Offerten nebst Abschriften der Zeugnisse erbitte direct p. Post.

Magdeburg, den 28. Mai 1873.

**Otto Wulkow,**

Buchhandlung u. Antiquariat.

[21173.] Für unser Sortimentsgeschäft suchen wir zum 1. Juli einen gut empfohlenen Gehilfen, der tüchtige Sortimentskenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzen muss. Offerten mit Beilegung von Zeugnissen und Photographie erbitte direct.

Berlin, 23. April 1873.

**Ed. Bote & G. Bock,**  
Hofmusikalienhandlung.

[21174.] Zu baldigem Antritt suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Kaiserslautern.

**J. J. Zischer.**

[21175.] Ein Gehilfe, welcher Tüchtiges im Sortiment zu leisten vermag, Sprachkenntnisse besitzt und eine hübsche Handschrift hat, findet bei bescheidenen Ansprüchen zum 1. September ein angenehmes Placement. Einige Kenntniß des Musikalienhandels wäre sehr erwünscht.

Offerten mit Photographie erbitte direct.

Wien, den 20. Mai 1873.

**A. Thiel,**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.  
(F. Andriessen.)

[21176.] Ich suche einen Gehilfen katholischer Confession, welcher vorzugsweise die Buchführung für den Kunden-Verkehr zu besorgen hat und an sehr pünktliches Arbeiten gewöhnt ist.

Die Fahrkosten der Reise werden sechs Monate nach dem Eintritte vergütet.

Gef. Anerbietungen erbitte ich unter Beischluß der Photographie und der Zeugnisse in Abschrift.

**Ulrich Moser in Graz.**

[21177.] Zur selbständigen Führung der Bücher unseres ganzen Geschäftes und zur Leitung unserer Verlagsbuchhandlung suchen wir einen in diesen Zweigen erfahrenen älteren Gehilfen kathol. Confession.

Die Fahrkosten der Reise werden sechs Monate nach dem Eintritte vergütet.

Wir bitten nur solche Herren, sich unter Beischluß der Zeugnisse und Photographie zu bewerben, welche gesonnen sind, bei gegenseitiger Zufriedenheit diese Stelle dauernd zu bekleiden.

**Bereinsbuchdruckerei in Graz.**

[21178.] Für einen intelligenten jungen Mann, der die nöthige Erfahrung besitzt, ist in einer süddeutschen Sortimentsbuchhandlung eine Geschäftsführerstelle offen. — Gehalt pro anno 550 fl. — Am liebsten würde auf einen solchen reflectirt, der das Geschäft nach einiger Zeit selbst übernehmen könnte. — Frankirte Offerten unter der Chiffre D. Nr. 6. bef. d. Exped. d. Bl.

[21179.] Für ein größeres Antiquariat wird ein militärfreier, jüngerer Gehilfe gesucht. Antiquariatskenntnisse sind nicht erforderlich. Gef. Offerten unter M. A. 15. durch die Exped. d. Bl.

[21180.] Zur Führung einer Musikalienhandlung in Norddeutschland wird eine geeignete Persönlichkeit gesucht. Der Eintritt müßte recht bald, am liebsten zum 1. Juli erfolgen. Bewerbungen unter K. G. befördert die Exped. d. Bl.

[21181.] Im Laufe des Sommers werden bei uns eine Gehilfen- und eine Volontär-Stelle vacant. Kenntniß der engl. und franz. Sprache unerlässlich.

Heidelberg, Mai 1873.

**Dangel & Schmitt.**

[21182.] Zum baldmöglichsten Eintritt suche ich für mein Sortiments- und Commissionsgeschäft einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Berlin, im Mai 1873.

**Springer'sche Buchhandlung**  
(M. Windelmann).

### Gesuchte Stellen.

[21183.] Für einen älteren Gehilfen, welcher nach Absolvirung des Gymnasiums bis zur Prima in bedeutenden Häusern gearbeitet, suche ich einen seinen Fähigkeiten entsprechenden Posten als Correspondent, Buchhalter etc. in einem grösseren Verlagsgeschäfte, am liebsten in Leipzig.

Derselbe ist augenblicklich Geschäftsführer in einem geachteten Sortimentsgeschäft und stehen ihm gute Referenzen zu Gebote. Antritt pr. 1. Juli. Gef. Offerten erbitte direct p. Post.

Leipzig, 26. Mai 1873.

**Ed. Wartig.**

[21184.] Ich suche für einen seit fünf Jahren in meinem Geschäft thätigen jungen Mann eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung.

Derselbe hat vor seinem Eintritt in den Buchhandel die hiesige „Akademie für Handel und Industrie“ mit bestem Erfolge absolviert, besitzt daher sowohl allgemeine als auch eine tüchtige kaufmännische Bildung, ist von gediegenem Charakter, sehr pünktlich und schreibt eine Hand von seltener Schönheit.

**Ulrich Moser in Graz.**

[21185.] Wir suchen für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der in unserem Sortiments- und Verlagsgeschäft zum 1. Juli seine Lehrzeit beendet, behufs weiterer Ausbildung eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Halle, 31. Mai 1873.

**Buchhandlung d. Waisenhauses.**

### Besetzte Stellen.

[21186.] Die Vacanz in meinem Geschäft ist wieder besetzt. Den übrigen Herren Bewerbern Dank für ihre freundlichen Offerten.

Hochachtungsvoll

Rapenburg.

**H. Lüfen,**

Firma: J. Lüfen'sche Buchhdlg.

(H. Lüfen).

## Bermischte Anzeigen.

[21187.] **Inserate**  
**chemischer u. technischer Werke**  
erzielen in dem

**Literarischen Anzeiger**

zu dem halbjährlich in meinem Verlage erscheinenden

**Chemisch-technischen**  
**Repertorium**

von Dr. *Emil Jacobsen*

die besten Erfolge und ist denselben eine dauernde Wirkung gesichert, da das „Repertorium“ in grosser Auflage verbreitet ist und lange Zeit in den Händen der *Gewerbetreibenden, Fabrikanten, technischen Chemiker und Apotheker* verbleibt.

Gefällige Aufträge für das demnächst erscheinende 1872 II. Sem. erbitte *umgehend*. Insertionsgebühren: 2½ S<sup>g</sup> für die breite (nicht getheilte) Zeile oder deren Raum.

Berlin.

**R. Gaertner.**